

13.09

Abgeordnete Dr. Ewa Ernst-Dziedzic (Grüne): Herr Präsident! Herr Vizekanzler! Werte Kollegen und Kolleginnen! Auch wenn die Aufmerksamkeit jetzt gegen Ende der Regierungserklärung langsam schwindet, so möchte ich abseits der wichtigen Frage der Pandemiebekämpfung und der psychischen Belastungen, die mit dieser Pandemie einhergehen, auf ein wichtiges Thema eingehen, das nicht nur uns Grünen wichtig ist, sondern das der neue Gesundheitsminister von Rudi Anschober geerbt hat.

Es geht um die psychische und physische Gesundheit von LGBTIQ-Personen in Österreich – sei es, dass es um den Ausschluss bei der Blutspende geht, sei es, dass es um die Wahrung der Unversehrtheit von Kindern und Jugendlichen geht, die intersexuell auf die Welt kommen, oder sei es, dass es darum geht, diese davor zu schützen, bei irgendwelchen Pseudotherapeuten zu landen und dort umgepolt zu werden.

All diese Themen sind von gesellschaftspolitischer genauso wie von gesundheitspolitischer Relevanz, und wir werden auch mit Wolfgang Mückstein nicht darauf vergessen, all diese Themen weiterhin zu bearbeiten. – Vielen Dank. *(Beifall bei den Grünen sowie des Abg. Zarits.)*

13.10

Präsident Ing. Norbert Hofer: Nächster Redner ist Mag. Dr. Rudolf Taschner. – Bitte, Herr Abgeordneter.